

Das 435. Flugplatz-Geschwader auf der US-Air Base Ramstein hat einen neuer Kommandeur, der vorher als Kampffjet-Pilot im italienischen Aviano stationiert war.

LUFTPOST

**Friedenspolitische Mitteilungen aus der
US-Militärregion Kaiserslautern/Ramstein
LP 133/09 – 18.06.09**

Das 435. erhält einen neuen Kommandeur

Air Force-Colonel Gould folgt auf den scheidenden Colonel Bacon

Von Steve Mraz

STARS AND STRIPES, 12.06.09

(<http://www.stripes.com/article.asp?section=104&article=63266>)

AIR BASE RAMSTEIN, Deutschland – **Bei seiner Abschiedsrede in einem weitläufigen Hangar sagte der scheidende Kommandeur des 435th Air Base Wing (Flugplatz-Geschwaders), Air Force-Col. (Oberst) Don Bacon, am Donnerstag bei einer Zeremonie zur Kommandoübergabe, dass er "das größte, das geschäftigste und das beste Geschwader" befehligt habe.**

Col. Thomas Gould, der neuernannte Kommandeur des 435th konnte gleich miterleben, wieviel Betrieb auf der Air Base Ramstein herrscht, weil seine Antrittsrede fast vom Lärm der Triebwerke einer C-130 übertönt wurde. Gould erinnerte gerade daran, wie viel sich in den letzten 20 Jahren in Ramstein geändert habe, als der Krach vor dem Hangar seinen Höhepunkt erreichte.



Von links nach rechts: Maj.Gen. Mark Zamzow, Col. Bacon, und Col. Gould
(Foto: Ben Bloker, S&S)

"Um auf die Base zu kommen, brauchte man damals nur einen Aufkleber auf der Windschutzscheibe und auf der Stoßstange," sagte Gould. "Der Kalte Krieg war noch im Gang. Das 86th Tactical Fighter Wing (Taktische Kampfgeschwader) war Gastgeber auf der Base. Der Wechselkurs zwischen Dollar und D-Mark war noch sehr günstig. Man kann also wirklich sagen, dass sich in den vergangenen 20 Jahren sehr viel geändert hat. Können ihr mich überhaupt noch hören?"

Unverdrossen setzte Gould seine Rede fort, bis die Triebwerke eine Minute später plötzlich verstummten.

Gould, ein Kampffjet-Pilot mit 380 Flugstunden im Kampfeinsatz, kommt nach Ramstein, nachdem er bei dem 31st Fighter Wing (dem Kampfgeschwader) auf der Aviano Air Base in Italien als Kommandeur einer Operations-Gruppe tätig war. Seine früheren Verwendungen schließen eine Tätigkeit als Air Force-Adjutant des US-Präsidenten von März 2000 bis März 2002 ein.

Gould übernimmt das Kommando über das größte Unterstützung-Geschwader der Air Force, das aus fünf Gruppen, 20 Staffeln, 29 geografisch getrennten Einheiten und 7.800 Personen besteht. Diesen Job hat vorher fast ein Jahr lang Bacon gemacht.

Während Bacons Zeit als Kommandeur des 435th Air Base Wing sei die Rate der unter Al-

kohol- und Drogeneinfluss beim Autofahren Erwischten auf die Hälfte abgesunken, sagte Maj. Gen. (Generalmajor) Mark Zamzow, der Vizekommandeur der 3rd Air Force, der die Zeremonie leitete.

"Es ist ganz offensichtlich, dass Don (Bacon) sehr stolz auf seine Leute ist, denn er hat sich intensiv um sie gekümmert," sagte Zamzow.

Bacon hat auch das Fehlverhalten der jugendlichen Zivilisten positiv beeinflusst, indem er 11 Personen das Betreten militärischer Anlagen in Europa verboten hat, und er hat mitgeholfen, einen Online-Test für Angehörige der Air Force in Deutschland einzuführen, damit Autofahrer für ihren Führerschein üben können, bevor sie nach Deutschland versetzt werden.

Bacon verlässt das 435. Geschwader, um als einer von zwei Vizekommandeuren der 3rd Air Force zu dienen.

Die Reporterin Jennifer Svan von der STARS AND STRIPES hat zu diesem Bericht beigetragen.

(Wir haben den Artikel komplett übersetzt und mit Erläuterungen in Klammern und Hervorhebungen im Text versehen.)

Unser Kommentar

Die 3rd Air Force ist die nächste Kommandoebene unter dem Hauptquartier der US-Air Force in Europa / USAFE und wie dieses auf der US-Air Base Ramstein angesiedelt. Zu ihr gehören alle neun in Europa stationierten Geschwader der US-Air Force, drei Groups und das 603rd Air and Space Operations Center (Operationszentrum für den Luft- und Weltraum in Ramstein). Ihr zweites Hauptquartier auf dem Flugplatz Mildenhall der Royal Air Force in England hat die Aufgabe, den militärischen Kontakt zur britischen Regierung zu pflegen. (s. <http://www.mildenhall.af.mil/library/factsheets/factsheet.asp?id=12916>)

Der abgelöste Col. Don Bacon wird jetzt also einer der stellvertretenden Kommandeure der 3rd Air Force und bleibt wahrscheinlich in Ramstein. Beim Kurzbesuch Obamas im US-Hospital in Landstuhl hat er den US-Präsidenten auf der bei dieser Gelegenheit wieder einmal als "Tor nach Europa" bezeichneten Air Base Ramstein empfangen. Dazu sagte er: "Die Kaiserslautern Military Community ist die größte amerikanische Gemeinde außerhalb der Vereinigten Staaten, und es ist ein großes Privileg für mich, ihm (dem Präsidenten) unsere großartige Base vorzustellen. Ramstein hat viele verschiedene wichtige Aufgaben, die wir realisieren müssen. Ramstein hat eine strategische Schlüsselstellung in Europa; das zeigt sich auch daran, dass der Präsident hierher kommt." (s. <http://www.usafe.af.mil/news/story.asp?id=123152864>)

Das 435th Air Base Wing ist eines der Geschwader der 3rd Air Force und mit seinen 29 geografisch getrennten Einheiten wohl für den Betrieb aller von der US-Air Force in Europa genutzten Militärflugplätze zuständig. Col. Thomas Gould, sein neuer Kommandeur, wird als Kampfjet-Pilot sicher enge Kontakte zu Spangdahlem pflegen, damit er mit einer der dort – wie in Aviano – stationierten F-16 über der Westpfalz und dem Saarland herumkurven kann, um seine Fluglizenz zu behalten. Wir wissen nicht, ob ihm dann noch genügend Zeit bleibt, um seine Untergebenen wie sein Vorgänger daran zu hindern, uns betrunken oder bekifft auch noch im Straßenverkehr zu gefährden.